

Medieninformation – Ried, 14. November 2022

Neuer Campus: Meilenstein für die Pflegeausbildung in der Region Innviertel

Seit kurzem sind die Türen des neuen Campusgebäudes am Krankenhausareal der Barmherzigen Schwestern Ried geöffnet. Wohnortnahe Pflegeausbildung auf Top-Niveau wird in den neuen Räumlichkeiten angeboten.

Die Pflege bietet attraktive, zukunftsorientierte Jobs mit Sinn, Verantwortung und vielfältigen Möglichkeiten. Mit dem neuen Campus, der mit Beginn des Schul- und Studienjahrs 2022/23 in Betrieb gegangen ist, entstand ein optimales Umfeld für die hochwertige Pflegeausbildung, wohnortnahe mitten im Innviertel.

Der Campus umfasst zwei Bildungseinrichtungen mit unterschiedlichen Angeboten:

- Am Standort Ried der FH Gesundheitsberufe OÖ kann der Bachelor-Studiengang Gesundheits- und Krankenpflege absolviert werden. Das Vollzeitstudium dauert drei Jahre (sechs Semester) und vermittelt die theoretischen, praktischen und wissenschaftlichen Fähigkeiten für den gehobenen Dienst in der Gesundheits- und Krankenpflege.
- Im Vinzentinum Ried erfolgt die zweijährige Ausbildung zur Pflegefachassistenz (PFA). Die Auszubildenden erlernen die eigenverantwortliche Durchführung von Aufgaben, die ihnen in zahlreichen Pflege- und Behandlungssituationen übertragen werden. NEU ab Herbst 2023 wird auch die einjährige Ausbildung zur Pflegeassistenz (PA) angeboten.

Darüber hinaus wird daran gearbeitet, das Ausbildungsangebot auf verschiedenen Qualifikationsebenen ständig zu erweitern und durchlässig zu gestalten. So gibt es z. B. für Pflegeassistent*innen ein Upgrade zur Pflegefachassistenz, das sehr gut angenommen wird. Für Pflegefachassistent*innen, die sich für ein Bachelorstudium der Gesundheits- und Krankenpflege entscheiden, verkürzt sich die Studiendauer. Das Studium ist unter bestimmten Voraussetzungen auch ohne Matura möglich (Studienberechtigungsprüfung bzw. Teilprüfungen, einschlägige berufliche Qualifikationen). Auch für Berufsumsteiger bietet die Pflege hervorragende Möglichkeiten, jetzt mit verbesserten Unterstützungsangeboten (z. B. 600 Euro Pflegestipendium monatlich während der Ausbildungszeit, Übernahme der Studiengebühren durch eine Stiftung).

Theorie und Praxis unter einem Dach

Der Campus bietet eine zeitgemäße Infrastruktur für insgesamt 180 Ausbildungsplätze (120 in der FH, 60 im Vinzentinum). Sieben Hörsäle in unterschiedlichen Größen ermöglichen mit modernster Präsentationstechnik auch hybride Lehrformen. In drei sogenannten „Skills Labs“ (Muster-Patientenzimmern) und einem Simulationszentrum werden praktische Fertigkeiten und Pflegemaßnahmen unter realistischen Bedingungen erlernt und geübt. Großzügige Aufenthaltsbereiche mit Begegnungszonen, Rechercheinseln, eine Fachbibliothek und zeitgemäß ausgestattete Konferenz- und Besprechungsräume ergänzen das Raumangebot.

Berufsnachwuchs selbst ausbilden

„Nur mit bestens qualifizierten Fachkräften können wir unseren Auftrag in der Gesundheitsversorgung der Region erfüllen. Daher ist uns wichtig, einen bedeutenden Teil des Berufsnachwuchses in der Pflege selbst für das Innviertel ausbilden. Das Campusgebäude bietet dafür die allerbesten Bedingungen“, betont Mag. Johann Minihuber, Geschäftsführer des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Ried.

„Durch die örtliche Anbindung und die enge Verzahnung mit dem Innviertler Schwerpunktkrankenhaus können wir unsere Studierenden und Auszubildenden jetzt noch realitätsnäher und praxisorientierter ausbilden“, sagt Dr. Michael Pagani, Direktor des Vinzentinums und FH-Regionalleiter.

Und auch MMag.^a Bettina Schneeberger, Geschäftsführerin der FH Gesundheitsberufe OÖ, zeigt sich über die variablen Einstiegsmöglichkeiten begeistert: „Der Einstieg in das Bachelorstudium Gesundheits- und Krankenpflege ist sowohl mit als auch ohne Matura möglich – je nach Vorausbildung sogar schon in ein höheres Semester“.

Gesundheitsreferentin LH-Stellvertreterin Mag.^a Christine Haberlander freut sich über das vielfältige Ausbildungsangebot am Standort Ried: „Ich bin davon überzeugt, dass damit der regionale Standort Ried gestärkt und das Gesamtangebot der Pflegeausbildung noch attraktiver wird.“

Die offizielle Eröffnung des Campusgebäudes wird im ersten Halbjahr 2023 erfolgen.

Nähere Informationen:

Vinzentinum Ried
Schule für Gesundheits- und Krankenpflege
Tel. 07752 602-3800
E-Mail: vinzentinum.ried@bhs.at

FH Gesundheitsberufe OÖ
Campus Gesundheit am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried
Tel. 050 344-42521
E-Mail: maria.auzinger@fhgooe.ac.at

www.bhsried.at

Foto:



Das neue Campusgebäude am Areal des Krankenhauses nahm mit Beginn des Schul- und Studienjahrs 2022/23 den Betrieb auf.

© KH BHS Ried/Foto Hirnschrodt



Mag. Johann Minihuber, MBA MAS (GF Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried), MMag.^a Bettina Schneebauer (GF FH Gesundheitsberufe OÖ) sowie Mag. Dr. scient. med. Michael Pagani (Direktor Vinzentinum, Regionalleiter FH Gesundheitsberufe OÖ) (v.l.n.r.) freuen sich über das neue Campusgebäude
© KH BHS Ried/

Ansprechpartnerin für Medienanfragen:

Mag.^a Ulrike Tschernuth

T: 07752 602-3040

M: +43 664 3157908

ulrike.tschernuth@bhs.at

Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried

Das Schwerpunktspital des Innviertels umfasst 18 medizinische Abteilungen und Institute. Fachliche Schwerpunkte werden in den Bereichen Onkologie, Neurologie, Orthopädie und Gefäßmedizin gesetzt. Rund 1.600 Mitarbeitende kümmern sich ganzheitlich um die gesundheitlichen Bedürfnisse von jährlich mehr als 122.000 stationären und ambulanten Patient*innen.

www.bhs-ried.at

Ordensklinikum Innviertel

Unter dem gemeinsamen Dach der Ordensklinikum Innviertel Holding GmbH bündeln das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried und das Krankenhaus St. Josef Braunau Kompetenz und Ressourcen für eine qualitätsvolle, wohnortnahe Gesundheitsversorgung der gesamten Region. Das Ordensklinikum Innviertel ist im Eigentum der Vinzenz Gruppe und der Franziskanerinnen von Vöcklabruck.